

# Perspektive Pflege und mehr

Messe rund um Gesundheits- und Pflegeberufe

Zum zweiten Mal findet am Dienstag, 5. Februar, von 10 bis 15 Uhr, im Orbsaal des Canisiuskonvikts die Veranstaltung „Perspektive Pflege und mehr“ statt.

Angesprochen werden Menschen, die ihre berufliche Zukunft entweder direkt in der Pflege sehen oder in der Verwaltung oder Technik einer Einrichtung der Kranken- und Altenpflege arbeiten möchten.

Die Messe informiert über Berufsbilder und Ausbildungswege, über Berufs Anerkennung für Menschen, die ihren Berufsabschluss im Ausland erworben haben und über die unterschiedlichen Einrichtungen der Behindertenhilfe und Altenhilfe in Ingolstadt. Auch das Klinikum Ingolstadt als einer der größten Arbeitgeber in der Region in diesem Sektor stellt sich vor.

Die Veranstaltung richtet sich auch an Frauen und Männer die bereits früher im medizinischen oder pflegerischen Bereich gearbeitet und aus unterschiedlichen Gründen pausiert haben, die aber jetzt wieder in ihr Berufsfeld

zurückkehren möchten. Für Menschen ohne Berufsausbildung oder in einer Phase der beruflichen Neuorientierung kann eine Ausbildung ebenfalls interessant sein.

Informationen erhalten alle Interessierten an den Messeständen der Bildungsträger und bei den Ansprechpartnern der jeweiligen Einrichtungen. Beratung zur Förderung von und finanziellen Unterstützung während Aus- und Weiterbildung bieten auch die Ansprechpartner der Arbeitsagentur und des Jobcenters vor Ort.

Für Menschen, die ihren Berufsabschluss im Ausland erworben haben, stehen die Migrationsberatung für Erwachsene des Förderkreises für evangelische Jugendarbeit Ingolstadt und der Jugendmigrationsdienst als Ansprechpartner zur Verfügung. Auch die Integrationsbeauftragte und die Mitglieder des Migrationsrates beraten oder vermitteln an Fachstellen.

Die Gleichstellungsstelle und die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters

und der Agentur für Arbeit beraten gerne zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie und stellen ggf. Kontakt zu den Ansprechpartnern in den entsprechenden Ämtern und Einrichtungen her.

Neben der Stiftung Heilig-Geist-Spital und dem Alten- und Pflegeheim Klinikum Ingolstadt GmbH sind bei dieser zweiten Auflage der Messe die Alloheim Seniorenresidenz „Elisa“, die Seniorenheime der AWO, des Cari-

tasverbandes für die Diözese Eichstätt und des Diakonisches Werkes vertreten. Die Lebenshilfe Werkstätten der Region 10 und das Hollerhaus-Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. repräsentieren die Einrichtungen der Behindertenhilfe in Ingolstadt.

Verschiedene Fachvorträge mit Experten im Eck-Saal des Canisiuskonvikts ergänzen das Informationsangebot der Messe.



Bei der Pflegemesse stellen sich viele Gesundheitseinrichtungen aus Ingolstadt vor.

Foto: Friedl